Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **79/80 (1922)**

Heft 19

PDF erstellt am: **29.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

INHALT: Hydrographische Grundlagen der Schweizerischen Wasserwirtschaft. — Zur Lösung der Rheinfrage. — Quelques fontaines du Canton de Vaud. — † George Autran. — Konkurrenzen: Neubau eines städtischen Gymnasiums in Bern. — Miscellanea: Eidgenössische Technische Hochschule. Ausstellung von Kugel- und Rollagern in Winterthur. — Vereinsnachrichten: Zürcher Ingenieur- und Architekten-Verein: Protokoll der I. Sitzung; Einladung zur II. Sitzung. Maschineningenieur-Gruppe Zürich der G. E. P. Stellenvermittlung.

Band 80. Nachdruck von Text oder Abbildungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion und nur mit genauer Quellenangabe gestattet. Nr. 19.

Hydrographische Grundlagen der Schweizerischen Wasserwirtschaft.

Das freundliche Entgegenkommen des Leiters der Hydrometrischen Abteilung des Schweiz. Amtes für Wasserwirtschaft, Oberingenieur *O. Lütschg* in Bern, setzt uns in die Lage, unsern Lesern einige noch wenig bekannte graphische Darstellungen hydrometrischer Beobachtungen vorzuführen. Wir tun dies umso lieber, als die Früchte dieses Zweiges des Amtes sich ungeteilter und dankbarer Anerkennung seitens der Fachkreise der Praxis erfreuen.

Der Geschäftsbericht des Amtes, von dem wir in nächster Nummer einen gedrängten Auszug bringen, registriert die Tätigkeit der Abteilung für Hydrographie unter folgenden Untertiteln: Wasserstand- und Wassermess-Stationen, Wassermessungen und Flügelprüfwesen, Besonderheiten der Wasserführung, Flächenstatistik (Analyse der Einzugsgebiete nach Höhenlage, Bodenbedeckung u. dergl.), Gewässer-Längenprofile, Geschiebeführung und Geschiebe-Ablagerung (z. B. Delta-Vermessungen), Wissenschaftliche Untersuchungen in Staugebieten, Besondere Voruntersuchungen für Wasserkraftanlagen, Grundwasserstudien, Niederschlagmessungen im Hochgebirge, Verdunstungs- und Gletscher-Messungen.

Hieraus erhellt schon die Manigfaltigkeit der hydrographischen Erforschung der naturgegebenen Verhältnisse, die in den Tätigkeitsbereich dieser nach wissenschaftlichen Methoden arbeitenden Abteilung des Amtes für Wasserwirtschaft gehört.

Aus den reichen Ergebnissen, die den daran interessierten Fachkreisen durch die umfangreichen periodischen Mitteilungen und besondern Veröffentlichungen des Amtes naturgemäss nur zum Teil vermittelt werden können, seien im Folgenden einige besonders interessante Einzelheiten in graphischer Darstelluug herausgegriffen.

